



Evangelisches Diakoniewerk Bethanien Ducherow

• Einrichtung des Johanniterordens •

Pflege und Betreuung im Alter und bei Behinderung • Anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen



## Nachrichten aus der Stiftung

Monatlich erscheinend als interne Veröffentlichung für Bewohner/innen und deren Angehörige, für die Mitarbeiter/innen und Beschäftigte des Ev. Diakoniewerkes Bethanien Ducherow – Einrichtung des Johanniterordens –

**Ausgabe April 2012**



Schneetreiben beim Osterfeuer an Karsamstag 2012

Foto: Martin Wilhelm

### **Monatsspruch April 2012:**

**Jesus Christus spricht: Geht hinaus in die ganze Welt,  
und verkündigt das Evangelium allen Geschöpfen**

(Markus 16, 15)

# WORT ZUM MONATSSPRUCH

Vorsteher Pfr. M. Wilhelm



Foto: Thomas Wiencke

## Monatsspruch April 2012

**Jesus Christus spricht:  
Geht hinaus in die ganze  
Welt, und verkündigt das  
Evangelium allen Geschöpfen.**

(Markus 16,15)

Liebe Leserin, lieber Leser,  
Ostern sind wir herausgegangen und haben Gottesdienste und öffentliche Aktionen in der Gemeinde und im Diakoniewerk angeboten. Zahlreiche Gemeindeglieder gaben ihre pommersche Zurückhaltung auf und kamen. So war der morgendliche Familiengottesdienst in der Ducherower Dorfkirche am Ostersonntag sehr gut besucht, und auch das Osterfeuer im Diakoniewerk (Titelbild) erfreute sich trotz Schneetreibens eines

regen Zuspruchs. ‚Osterfeuer im Schneetreiben‘ – an diesem Bild möchte ich noch einen Moment festhalten. Das Fest der Auferstehung des Herrn ist das Fest des Lebens, das über den Tod triumphiert. Das Dunkle wird überwunden, vom Licht des Ostermorgens überstrahlt. Osterfeuer nehmen dieses Licht ein wenig vorweg. Sie werden am Samstag angebrannt. Urkomisch war, dass wir das unsrige im Schneegestöber anzündeten. Ein Beschäftigter der Bugenhagen-Werkstatt, Ralf Lüder, mühte sich redlich und erhielt das Feuer am Brennen. Die Männer vom Team des Hausmeisterservice stärkten die ausgekühlte Schar mit Gegrilltem und warmen (alkoholfreiem) Punsch. Mir wird heute noch kalt, wenn ich an das unwirtliche Wetter am Kar Samstag zurückdenke! Und mir wird warm ums Herz, wenn ich mir die strahlenden Gesichter vor Augen führe, die ich ums Feuer und beim Essen der ersten Bratwurst der Saison erblickte. Vorfreude auf wärmere Tage, Sehnsucht nach Sonne, Licht und Frühling, etwas fürs Herz und für den Magen – auch ein Teil Ostern ...

Ihr Vorsteher Pfarrer Martin Wilhelm

## WERKSTATT FÜR BEHINDERTE MENSCHEN

### Ducherow Hellau!!!

So wurde die diesjährige Faschingsfeier am 21.02.2012 von Alma (Fr. Henne) in der Ducherower Betriebsstätte der Bugenhagen-Werkstatt eröffnet. Lustig geschminkt in tollen Kostümen saßen die Narren und Närrinnen am Kaffeetisch und warteten voller Spannung auf den Startschuss zum fröhlichen Treiben.

Der leckere Pfannkuchen war schnell verputzt.

Der Chor als erster Programmhöhepunkt erfreute uns mit zwei wunderschönen Tänzen. Gleich im Anschluss kamen wir in den Genuss, ein hochkarätiges Programm.

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder das schönste Kostüm wählen. Dieses Mal gab es bei den Beschäftigten sogar zweimal den 3. Platz, einmal für J.L. als lustiger Hase und einmal für B. B. als kleine Hexe. Den zweiten Platz belegte T. H. als Clown. Der erste Platz ging zum

4. Mal in Folge an die Fördergruppe der Betriebsstätte Ducherow, die eine Fliegenpilzsammlung darstellte.



Foto: privat

Bei den Gruppenleitern belegte Frau A. mit ihrem Vampir-Kostüm den ersten Platz.

Nun war es Zeit für das Abendessen: Mit Kartoffelsalat und Boulette, Bowle, Cola, Fanta, Sprite und alkoholfreiem Bier ließen es sich alle gut gehen.

Der Zeiger der Uhr drehte sich im Schnellzugtempo in Richtung Feierabend.

Fördergruppe

## HEIMBEREICH

**Wünsch dir was,** hieß es am Rosenmontag bei unserer Faschingsfeier. Der Saal war bis zum letzten Platz ausgebucht, die Stimmung, nicht zuletzt durch die vielen lustig verkleideten Bewohner, von Anfang an toll.



Foto: privat



Foto: privat



Foto: privat



Foto: privat

Höhepunkt des Nachmittags, und da mögen mir viele Recht geben, war der Auftritt der Olsenbande (verkleidete Mitarbeiter), die den Tresor der Firma Franz Jäger vor den Augen des Publikums knackten und das darin befindliche Geld in Form von Schokolade an alle verteilten.

## HEIMBEREICH



Foto: privat

Wir möchten hiermit dem Publikum für den Beifall, das Mitklatschen und Singen und für die schöne Kostümierung danken. All das hat wesentlich zum Gelingen beigetragen.

Team Eiche

### **„Verwöhnstunden von Kopf, bis zum kleinsten Zeh!“**

Auch in diesem Jahr führten wir am 1. März vormittags unseren so genannten „Frühjahrsputz der Seele“ durch. Antje Schade und Ute Volkmer kümmerten sich rührend um unsere Bewohner. Sie gestalteten unser Wohnzimmer zu einem Schönheitssalon um, wo sie Fußbäder und Haarwäschen anboten.



Foto: privat

Selbst zubereitete Quark-, Honig- und Gurkenmasken wurden von manchen Bewohnerinnen ausprobiert. Anschließend gab es ein frisches Make-up. Um die Bewohner in den Zimmern kümmerte sich unsere Betreuungskraft R. Berkholz. Sie erhielten Massagen mit verschiedensten Ölen.

Sichtlich wurde dieser Tag von allen gut angenommen. Unsere Bewohner genossen die Nähe bei Kerzenschein. Manche schliefen dabei ein, Pssst...! Da dieses Erlebnis für die Bewohnerinnen und Bewohner, sowie bei den Pflege/ Betreuungskräften auch noch Tage danach in Erinnerung war, würden wir es gern nochmals im Herbst wiederholen.

Team Ahorn

## HEIMBEREICH

### Frauentagsfeier

Der 8. März - Internationaler Frauentag - wurde auch in diesem Jahr zünftig gefeiert.

Die Damen unseres Hauses waren an diesem Tag zu einem gemütlichen Beisammensein im großen Speisesaal zu Kaffee und Torte eingeladen.



Foto: privat



Foto: privat

Viel zu schnell ging der Nachmittag vorbei.

Team Heimbereich

## HEIMBEREICH

### Unsere Frauentagsfahrt!

Unsere diesjährige Frauentagsfahrt führte uns nach Grabow in die Küßchenfabrik. Am 10.03.12 um 10.00 Uhr starteten die Frauen aus dem Wohnheim für Menschen mit Behinderungen mit dem Bus in Richtung Ludwigslust. In der Schau(m)manufaktur angekommen, wurden wir freundlich mit Kaffee und Kuchen begrüßt. Nach dieser Stärkung erfuhren wir viel Interessantes über die Herstellung der Schaumküsse.



Anschließend durfte jeder seinen eigenen Schaumkuss herstellen und diesen mit nach Hause nehmen. Um die Herstellung zu besiegeln, bekam jeder ein Zertifikat.

Nach einem Spaziergang am Hafen ging es wieder nach Hause. Alle waren stolz über ihr eigenes „Küsschen“.

Team Wohnheim

### Osterbasteln

Auch in diesem Jahr hat der Wohnbereich Ahorn wieder zum bunten Vergnügen eingeladen!



Foto: privat

Die Bewohner malten und gestalteten gemeinsam mit unserer Betreuungskraft Frau Berkholz und unserer Mitarbeiterin Frau Glöden die Eier individuell an. Die Bewohner waren so konzentriert und still, dass sie dabei die Vögel zwitschern hörten.



Foto: privat

## **HEIMBEREICH**

Dank der Kreativität der Bewohner und der Mitarbeiter schmückt ein bunter Osterstrauß unseren Wohnbereich.

Kati Vilbrandt

Impressum:

Ev. Diakoniewerk Bethanien Ducherow-

Einrichtung des Johanniterordens -

Inhalt verantwortlich:

Pfarrer Martin Wilhelm,

Tel. 039726-88126.

Druck: Scharff/Radtke,

Layout: Wilhelm.

Quellen und Bilder: s. oben